

## DIE NEUE CHARITÉ

WETTBEWERBLICHER
DIALOG ZUR
STÄDTEBAULICHEN
GESAMTENTWICKLUNG
CBF

CAMPUS BENJAMIN FRANKLIN



unverwechselbare Identität des Ortes zu stärken.



Mit der städtebaulichen Zukunftsvision wird die besondere Identität des Campus Benjamin Franklin gestärkt und eine bauliche Grundlage für die Medizin der Zukunft geschaffen.

Die Charité – Universitätsmedizin Berlin ist ein wichtiger Baustein der Gesundheitsstadt Berlin. Für die Entwicklung der städtebaulichen Vision des Campus Benjamin Franklin bis 2050 führte die Charité ein mehrstufiges, wettbewerbliches Dialogverfahren unter Beteiligung der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen, der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit, Pflege und Gleichstellung, dem Landesdenkmalamt, dem Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf sowie externen Fachberater:innen durch. Hierbei wurden die Lösungsansätze der teilnehmenden interdisziplinären Planungsteams, mit Expertise in Stadtplanung, Architektur und Landschaftsarchitektur, konstruktiv diskutiert und verschiedenste Aspekte der Planungen mit den beteiligten Teams, externen Berater:innen und Verwaltungen gemeinsam erörtert. Die gewählte Campusvision stellt eine selbstverständliche Erweiterung der Campusstruktur dar, um wie von Beginn an innovativ und zukunftsweisend Forschung, Lehre und Krankenversorgung betreiben zu können.



Charité Vorstand Finanz und Infrastruktur Astrid Lurati



Leitung Städtebau und Jochen Brinkmann Manfred Kühne



Strategische Zielplanung



Visualisierungen: Nightnurse Images, Zürich



Der Entwurf bietet ein starkes aber gleichzeitig sehr respektvolles vis-à-vis zum dominanten Hauptgebäude.

Die stadtplanerische Zukunft des Campus Benjamin Franklin wird die Charité gemeinsam mit dem interdisziplinären Planungsteam Gmür | Schifferli gestalten. Inhalt ist die baulich-funktionelle Ergänzung des CBF, um auch zukünftig den komplexen Anforderungen aus Forschung, Wissenschaft und medizinischer Versorgung begegnen zu können. Der aus dem Verfahren des wettbewerblichen Dialogs hervorgegangene Entwurf weist ein überzeugendes Konzept auf, das bei einer wesentlichen Erweiterung des Gebäudevolumens den Charakter des Ortes stärkt und einen behutsamen Umgang mit den wertvollen Grünflächen bietet. Dabei wurde die maximale Bebaubarkeit des Areals unter Berücksichtigung der besonderen landschaftsplanerischen, denkmalpflegerischen, funktionalen, ökonomischen und nachhaltigen Anforderungen ausgelotet. Mit der baulichen Ergänzung wird der Campus am Hindenburgdamm eine neue Adresse erlangen, gleichzeitig bleibt die Sichtbarkeit des historisch bedeutsamen Hauptgebäudes aus den verschiedenen Perspektiven erhalten.



Zur neuen Webseite der baulichen Entwicklung der Charité: dieneue-charite.de Richten Sie bitte die Kamera Ihres Smartphones auf den Code oder nutzen Sie einen QR-Code-Scanner.

Charité – Universitätsmedizin Berlin

Jochen Brinkmann Leitung Geschäftsbereich Bau Campus Charité Mitte Charitéplatz 1 | 10117 Berlin info-baudienststelle@charite.de T +49 30 450 573 222



